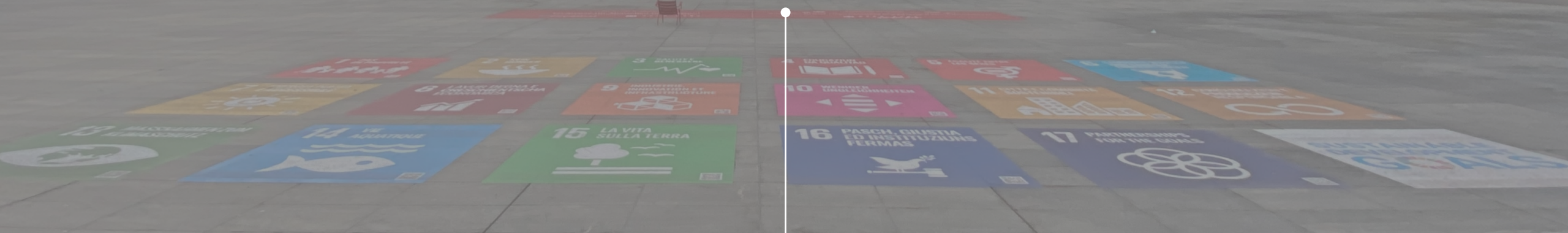


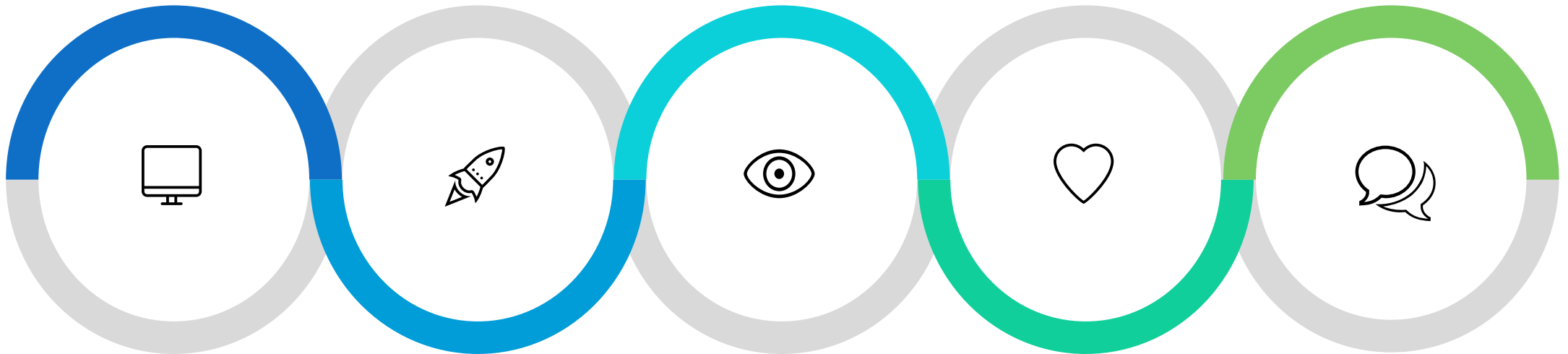
# DIE AGENDA 2030 FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN DER SCHWEIZ

Domenico Gullo  
Geoinformationstag – 25.11.2022





# INHALT



**AGENDA 2030**

**SDGITAL2030**

**GEODATEN  
-INFORMATIONEN**

**TAKEAWAYS**

**Q&A**



# AGENDA 2030





# AGENDA 2030



2015 von allen UNO-Mitgliedstaaten verabschiedet  
mit Zielen für eine nachhaltige Entwicklung



Besteht aus 17 Zielen (SDG) und 169 Unterzielen  
(Targets)



Alle 4 Jahren wird ein Länderbericht erstellt für die  
ONU



VNR (Voluntary National Review Prozess)  
Stand der verschiedene Akteure  
Inputs werden reflektiert, revidiert und  
konsolidiert



Manueller Prozess (Excel, Word, E-Mail)  
Über ein Jahr Aufwand



Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung  
Bestandesaufnahme der Schweiz



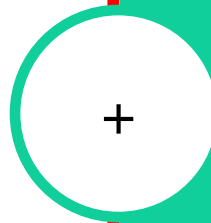
# SDGITAL2030







# SDGital2030



## Input



Informationen sammeln

Alle Informationen werden reflektiert, revidiert und konsolidiert



Zentraler Ort

## Output




Fortschritt öffentlich

Alle Fortschritte sind zugänglich für die Öffentlichkeit




Alle Daten sichtbar

Nicht nur die Daten die im Länderbericht sind



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Erfassungsmaske Dashboard Cockpit



Sprache: Deutsch | Français

Dashboard

01 Keine Armut

02 Kein Hunger

03 Gesundheit und Wohlergehen

04 Hochwertige Bildung


05 Geschlechtergleichheit

06 Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

07 Bezahlbare und saubere Energie


08 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum





Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

SDGs Targets Cockpit Meine Targets Wechselwirkungen Admin

Deutsch | Français 

17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE



SDG 17

Einstiegsseite

Aktuelle Version

Dialog

Änderungsverlauf

Letzte validierte Version

Arbeitsanleitung

Anzeige

Bundesstellen

Federführende Bundesstelle(n) / Ersteintrag national  
DEZA, STS AWN

Federführende Bundesstelle(n) / Ersteintrag international  
(Nicht definiert)

Beteiligte Bundesstelle(n)  
ARE, BAFU, BAG, BAKOM, BFS, BLW, ESTV, IGE, SDF, SECO, SIE, STS AFM

Bearbeitungsprozess

Globaler Status:

Publiziert

Globaler Status

Verantwortliche Personen

Wechselt den globalen Status. Editiert die verantwortlichen Personen.

0. Start

Die Zielbeurteilung Bund hat noch nicht begonnen.

1. Zugewiesen

Eine Zielbeurteilung ist der federführenden bzw. ersteintragenden Bundesstelle inklusive Hauptansprechpersonen (eine oder mehrere) zugewiesen.

2. Ersteintrag in Arbeit

Die federführende Bundesstelle hat mit dem Ersteintrag begonnen.

3. Ersteintrag abgeschlossen

Die federführende Bundesstelle hat die Erfassung des Erseintrags abgeschlossen.

4. Beteiligte Bundesstellen bearbeiten Ersteintrag


Die beteiligten Bundesstellen haben mit der Kommentierung des Eintrags begonnen.

5. Kommentierung abgeschlossen

Die beteiligten Bundesstellen haben die Kommentierung des Eintrags abgeschlossen.

# Cockpit



 Instructions de travail

[Afficher](#)

Recherche

Recherche

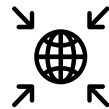
Réinitialiser

	01 Pas de pauvreté	Statut: 85%	▼
	02 Faim «zéro»	Statut: 75%	▼
	03 Bonne santé et bien-être	Statut: 100%	▼
	04 Éducation de qualité	Statut: 100%	▼
	05 Égalité entre les sexes	Statut: 100%	▼
	06 Eau propre et assainissement	Statut: 100%	▼
	07 Énergie propre et d'un coût abordable	Statut: 100%	▼
	08 Travail décent et croissance économique	Statut: 100%	▼
	09 Industrie, innovation et infrastructure	Statut: 100%	▼
	10 Inégalités réduites	Statut: 90%	▼





## Input



Informationen sammeln

Alle Informationen werden reflektiert, revidiert und konsolidiert



Vorher / Nachher

Vor SDGital2030 mit Word, Excel, E-Mails usw. (über 1 Jahr)  
Nach SDGital2030 alles zentral (ca. 8 Wochen)

# SDGital2030

+



## Output



Fortschritt öffentlich

Alle Fortschritte sind zugänglich für die Öffentlichkeit



Alle Daten sichtbar

Nicht nur die Daten die im Länderbericht sind

# Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

Bestandsaufnahme der Schweiz







## SDG 15



## SDG 15

Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen



## Worum geht es bei SDG 15?

SDG 15 fordert den Erhalt, die Wiederherstellung und eine nachhaltige Nutzung von Ökosystemen. Dabei ist insbesondere die Biodiversität zu erhalten, ein wichtiges Ziel, sowie der Schutz von Wäldern und die Bekämpfung von Wüstenbildung.

Der Erhalt und die nachhaltige Nutzung der



## Worum geht es bei SDG 15?

Wo steht die Schweiz in der Umsetzung von SDG 15?

Fakten und Zahlen

Targets



## Targets

Zu jedem SDG, das jeweils ein breites Handlungsfeld beschreibt, wurden in der Agenda 2030 konkrete Unterziele (Targets) definiert. Sie konzentrieren sich auf einzelne Themen innerhalb des SDG und machen diese messbarer.

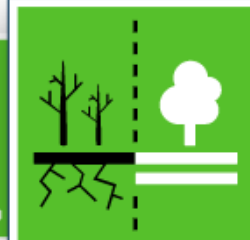
Zu SDG 15 gehören folgende Targets:



Target 15.1 Land- und Binnensüßwasserökosysteme erhalten und wiederherstellen



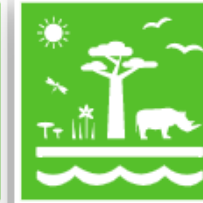
Target 15.2 Die Entwaldung beenden und Aufforstung degradierter Wälder erhöhen



Target 15.3 Die Wüstenbildung beenden und degradierte Flächen wiederherstellen



Target 15.4 Die Erhaltung von Bergökosystemen sicherstellen



Target 15.5 Die biologische Vielfalt und die natürlichen Lebensräume schützen



Target 15.6 Den Zugang zu genetischen Ressourcen und die gerechte Aufteilung ihrer Vorteile fördern



Target 15.7 Wilderei und illegalen Handel mit geschützten Arten verhindern



Target 15.8 Invasive gebietsfremde Arten in Ökosystemen an Land und in Gewässern bekämpfen



Target 15.9 Ökosysteme und die biologische Vielfalt in die staatliche Planung einbeziehen



Target 15.a Finanzielle Mittel für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Ökosysteme und der biologischen Vielfalt erhöhen



Target 15.b Eine nachhaltige Waldbewirtschaftung finanzieren und Anreize dafür schaffen



Target 15.c Die weltweite Wilderei und den Handel mit geschützten Arten bekämpfen



## SDG 15



### Target 15.4

Bis 2030 die Erhaltung der Bergökosysteme einschliesslich ihrer biologischen Vielfalt sicherstellen, um ihre Fähigkeit zur Erbringung wesentlichen Nutzens für die nachhaltige Entwicklung zu stärken



### Zielsetzung der Schweiz

Die Landschaften, Ökosysteme, Arten und die genetische Vielfalt im alpinen Gebiet sind erhalten. Die ökologische Infrastruktur zur Verbesserung der Durchlässigkeit des Raums ist verstärkt und die Landschaft unter Wahrung ihres Charakters weiterentwickelt. Die Nutzung des alpinen Gebiets schont Landschaft und Biodiversität (Innenpolitische Zielsetzung).

Diese Zielsetzung wurde 2018 vom Bund definiert, als im Rahmen der Bestandesaufnahme die internationalen Targets in den nationalen Kontext übersetzt wurden.



### Einschätzung der Zielsetzung

Um beurteilen zu können, wo sich die Schweiz auf dem Weg zur Erreichung der Zielsetzung befindet, haben sich Bund, Kantone und Gemeinden sowie auch Akteure der Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft dazu geäussert, wie sie die Zielerreichung aus ihrer Perspektive einschätzen.

1

Wie wird die nationale Zielsetzung der Schweiz im Verhältnis zum internationalen Target eingeschätzt?



2

Wie realistisch wird die Erreichung der nationalen Zielsetzung der Schweiz bis 2030 eingeschätzt?



3

Hat die Umsetzung dieses Targets durch die Schweiz einen Effekt auf das Ausland (sog. Spillover-Effekt)?



4

Als wie wichtig und/oder dringlich wird die Umsetzung dieses Targets eingeschätzt?



### Fortschritte

Seit der letzten Bestandesaufnahme (2016-2018) konnten folgende wesentliche Fortschritte erzielt werden:

Einträge filtern

Bund

National

Die vom Bundesrat 2020 verabschiedete Aktualisierung des Landschaftskonzepts Schweiz enthält Qualitätsziele für spezifische Landschaften, darunter eines, das sich ausdrücklich auf Berggebiete bezieht (Ziel 11 «Hochalpine Landschaften – Natürlichkeit erhalten»).

Einträge 1 bis 1 von 1



### Herausforderungen

Auf dem Weg zur Erreichung dieses Targets bestehen weiterhin folgende wesentliche Herausforderungen:

Einträge filtern

Bund

National

Die begrenzten finanziellen und personellen Ressourcen auf Bundes- und Kantonsebene stellen eine Herausforderung für die Umsetzung der Massnahmen dar.

Bund

National

Kohärenz zwischen den verschiedenen Politiken: Einige Politiken mit Wirkung auf die Berggebiete widersprechen sich. Die Politik des Bundes für die ländlichen Räume und Berggebiete sowie das Landschaftskonzept Schweiz sollen insgesamt für Kohärenz sorgen. Die Pärkepolitik hat ebenfalls für eine erfol... [weiterlesen](#)

Einträge 1 bis 2 von 2



### Massnahmen und Aktivitäten

Zur Erreichung dieses Targets tragen folgende Massnahmen und Aktivitäten bei:

Einträge filtern

Bund

National

Unterhalt und Sanierung bestehender Schutzgebiete: Programmvereinbarungen zwischen Bund und Kantonen haben zum Ziel, dass die Biotope von nationaler Bedeutung inklusive ausreichender Pufferzonen aufgewertet respektive saniert sind und der Unterhalt dieser Gebiete gesichert ist.

Bund

National

Schaffung und Unterhalt von Waldreservaten: Die Programmvereinbarungen im Bereich Waldbiodiversität zwischen Bund und Kantonen werden weiterentwickelt und es werden Wirkungsanalysen erstellt, so dass die in der Waldpolitik 2020 verabschiedeten Ziele für eine natürliche Waldentwicklung konsequent umg... [weiterlesen](#)

Bund

National

Konzeption der landesweiten Ökologischen Infrastruktur: Der Bund erarbeitet gemeinsam mit den Kantonen ein gesamtheitliches Zielsystem zur Ökologischen Infrastruktur mit inhaltlichen und räumlichen Grundsätzen sowie mit Zielen zur Sicherung des Raumes für die langfristige Erhaltung der Biodiversität... [weiterlesen](#)

Einträge 1 bis 3 von 12 < >





# GEODATEN - INFORMATIONEN







## SDG 15



### SDG 15

Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust biologischen Vielfalt ein Ende setzen

#### Worum geht es bei SDG 15?

Wo steht die Schweiz in der Umsetzung von SDG 15?

Fakten und Zahlen

Targets



## SDG 15



### Target 15.4

Bis 2030 die Erhaltung der Bergökosysteme einschliesslich ihrer biologischen Vielfalt sicherstellen, um ihre Fähigkeit zur Erbringung wesentlichen Nutzens für die nachhaltige Entwicklung zu stärken



### Zielsetzung der Schweiz

Die Landschaften, Ökosysteme, Arten und die genetische Vielfalt im alpinen Gebiet sind erhalten. Die ökologische Infrastruktur zur Verbesserung der Durchlässigkeit des Raums ist verstärkt und die Landschaft unter Wahrung ihres Charakters weiterentwickelt. Die Nutzung des alpinen Gebiets schont Landschaft und Biodiversität (Innenpolitische Zielsetzung).

Diese Zielsetzung wurde 2018 vom Bund definiert, als im Rahmen der Bestandesaufnahme die internationalen Targets in den nationalen Kontext übersetzt wurden.



### Einschätzung der Zielsetzung

Um beurteilen zu können, wo sich die Schweiz auf dem Weg zur Erreichung der Zielsetzung befindet, haben sich Bund, Kantone und Gemeinden sowie auch Akteure der Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft dazu geäussert, wie sie die Zielerreichung aus ihrer Perspektive einschätzen.

1

Wie wird die nationale Zielsetzung der Schweiz im Verhältnis zum internationalen Target eingeschätzt?



2

Wie realistisch wird die Erreichung der nationalen Zielsetzung der Schweiz bis 2030 eingeschätzt?



3

Hat die Umsetzung dieses Targets durch die Schweiz einen Effekt auf das Ausland (sog. Spillover-Effekt)?



4

Als wie wichtig und/oder dringlich wird die Umsetzung dieses Targets eingeschätzt?



### Fortschritte

Seit der letzten Bestandesaufnahme (2016-2018) konnten folgende wesentliche Fortschritte erzielt werden:

Einträge filtern

Bund

National

Die vom Bundesrat 2020 verabschiedete Aktualisierung des Landschaftskonzepts Schweiz enthält Qualitätsziele für spezifische Landschaften, darunter eines, das sich ausdrücklich auf Berggebiete bezieht (Ziel 11 «Hochalpine Landschaften – Natürlichkeit erhalten»).

Einträge 1 bis 1 von 1



### Herausforderungen

Auf dem Weg zur Erreichung dieses Targets bestehen weiterhin folgende wesentliche Herausforderungen:

Einträge filtern

Bund

National

Die begrenzten finanziellen und personellen Ressourcen auf Bundes- und Kantonsebene stellen eine Herausforderung für die Umsetzung der Massnahmen dar.

Bund

National

Kohärenz zwischen den verschiedenen Politiken: Einige Politiken mit Wirkung auf die Berggebiete widersprechen sich. Die Politik des Bundes für die ländlichen Räume und Berggebiete sowie das Landschaftskonzept Schweiz sollen insgesamt für Kohärenz sorgen. Die Pärkepolitik hat ebenfalls für eine erfol... [weiterlesen](#)

Einträge 1 bis 2 von 2



### Massnahmen und Aktivitäten

Zur Erreichung dieses Targets tragen folgende Massnahmen und Aktivitäten bei:

Einträge filtern

Bund

National

Unterhalt und Sanierung bestehender Schutzgebiete: Programmvereinbarungen zwischen Bund und Kantonen haben zum Ziel, dass die Biotope von nationaler Bedeutung inklusive ausreichender Pufferzonen aufgewertet respektive saniert sind und der Unterhalt dieser Gebiete gesichert ist.

Bund

National

Schaffung und Unterhalt von Waldreservaten: Die Programmvereinbarungen im Bereich Waldbiodiversität zwischen Bund und Kantonen werden weiterentwickelt und es werden Wirkungsanalysen erstellt, so dass die in der Waldpolitik 2020 verabschiedeten Ziele für eine natürliche Waldentwicklung konsequent umg... [weiterlesen](#)

Bund

National

Konzeption der landesweiten Ökologischen Infrastruktur: Der Bund erarbeitet gemeinsam mit den Kantonen ein gesamtheitliches Zielsystem zur Ökologischen Infrastruktur mit inhaltlichen und räumlichen Grundsätzen sowie mit Zielen zur Sicherung des Raumes für die langfristige Erhaltung der Biodiversität... [weiterlesen](#)

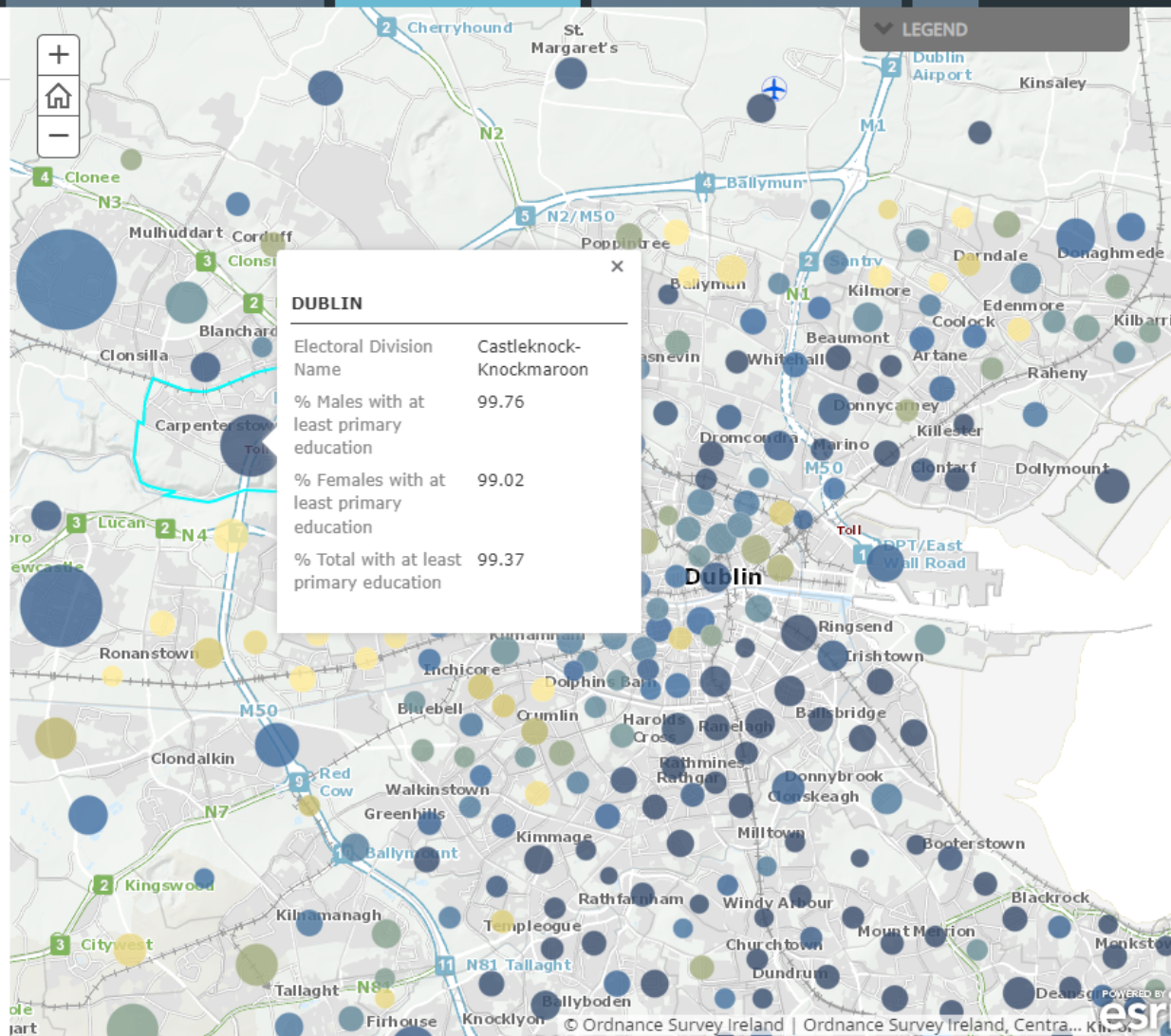
Einträge 1 bis 3 von 12 < >

Rialtas na hÉireann  
Government of Ireland

## SDG 4: Ensure inclusive and equitable quality education and promote lifelong learning opportunities for all

Based on EU indicators, Ireland performs strongly in relation to education and skills under this Goal. The rate of early leavers from education and training in Ireland was below the EU average in 2016 [as a % of the population aged 18-24 years old] and had decreased significantly since 2011.

Participation in early childhood education was above the EU average for Irish children in 2015 and approaching 100%. Regarding underachievement in reading, maths and science, in 2015 Ireland had the third best outcomes among EU Member States. Additionally, in 2016 Ireland had the fourth highest EU level of tertiary educational attainment as a



© Ordnance Survey Ireland | Ordnance Survey Ireland, Centra... KIL...





TAKE AWAY





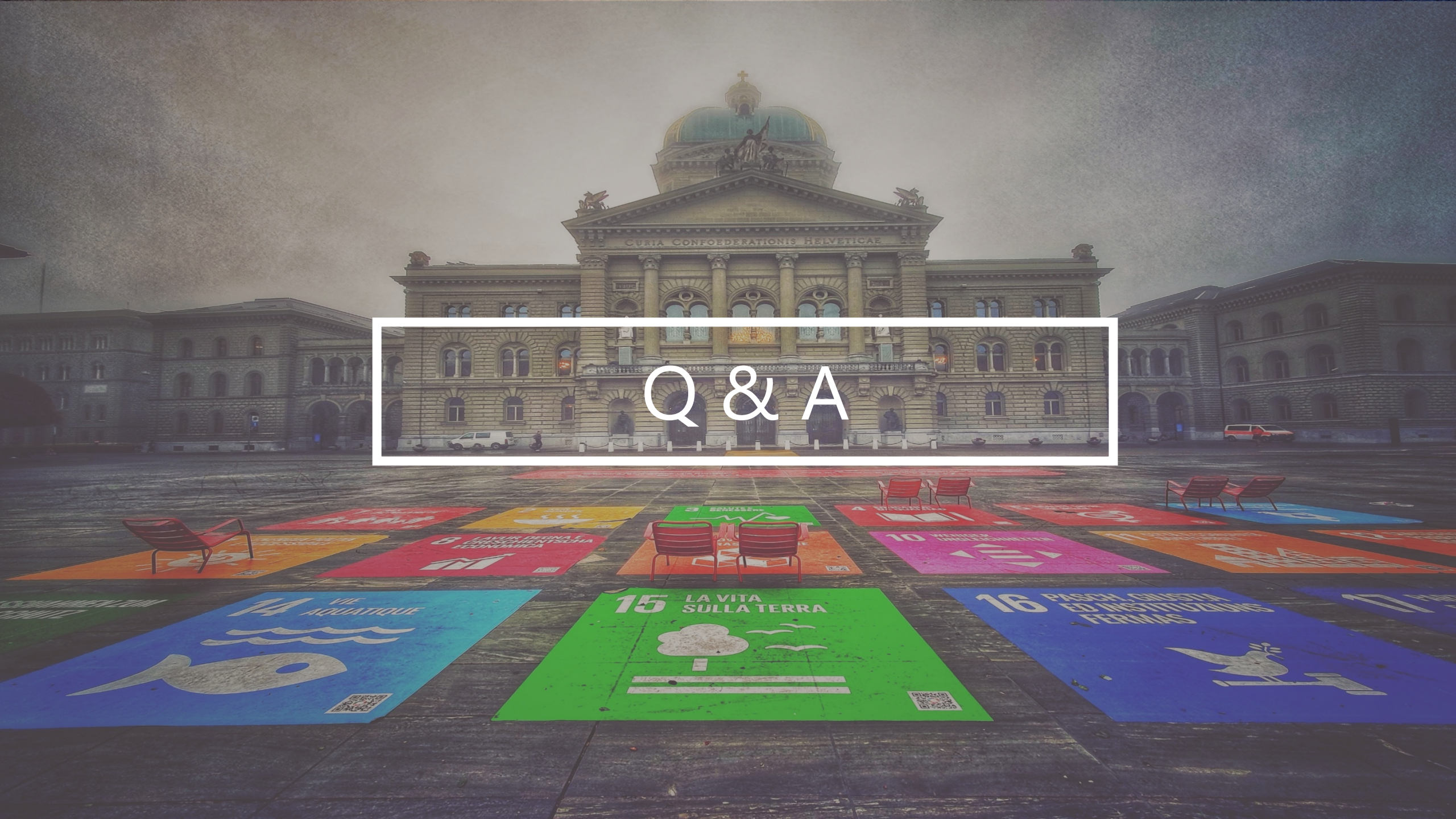


# TAKE AWAY



**“Daten sind das Gold des 21. Jahrhundert”**





# Q & A